

Ressort: Auto/Motor

Streit um Pkw-Maut: Ramsauer kritisiert SPD wegen Verhandlungsabbruch

Berlin, 13.11.2013, 11:54 Uhr

GDN - Verkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) hat den Sozialdemokraten vorgeworfen, mit vorgeschobenen Argumenten die Verhandlungen über die künftige Verkehrspolitik abgebrochen zu haben. Obwohl die Parteichefs vereinbart hätten, die Maut aus den Verhandlungen auszuklammern, habe die SPD auf Debatten dazu bestanden, sagte Ramsauer der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe).

"Ich finde das schade, weil wir dadurch unnötig Zeit verlieren." Ramsauer schloss aus, dass Inländer durch eine Pkw-Maut mehr zahlen müssen als bisher. "Es wird keine zusätzliche Belastung für in Deutschland zugelassene Fahrzeuge geben", sagte der Minister. Autofahren werde nicht teurer, sondern gerechter. Ramsauer rechnet mit Zusatz-Einnahmen durch die Pkw-Maut in Höhe von 800 Millionen Euro.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25056/streit-um-pkw-maut-ramsauer-kritisiert-spd-wegen-verhandlungsabbruch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com